

KLEINGÄRTNERVEREIN NORDEND e.V.

Fachberater Walter Lachenmayer (Anlage III, 407)



Ausgabe 11 2017

Hallo Gartenfreunde/innen!

Gartenarbeiten im Herbst dienen primär dazu, den Garten **winterfest** zu machen und vorbeugend Pflanzenschutz zu veranlassen. **Letzter Rasenschnitt** sollte Ende Oktober bis Anfang November durchgeführt werden. Nicht zu kurz mähen, 3-5cm, sonst fällt vermehrt Licht ein. Da der Rasen kaum mehr wächst, werden sonst Moos und Unkräuter gefördert.

Ab Ende Oktober wenn die Bodentemperatur unter 10 Grad liegt, kann eine **Spätherbstdüngung** erfolgen. Herbststrasdünger ist stark kalibetont. Dies fördert das Wurzel- und Regenerationswachstum.

Gefrorenen Rasen nicht betreten. Nach den ersten leichten Frösten sollten Sie ihren **Kompost noch einmal umsetzen**. Dies bringt Sauerstoffzufuhr und die darin befindlichen Schneckeneier werden vernichtet. Den Kompost jetzt auf keinen Falls ausbringen und untergraben da im Winter eine Nährstoffauswaschung erfolgt.

Die **Pflege der Obstbäume im Herbst** und Winter ist ebenfalls wichtig für gesundes Obst im Folgejahr. Die Rinde glätten mit der Rindenkratzer-Drahtbürste. Verstecke von **Apfelwickler-Raupen** und **Schildläusen werden dadurch entfernt**. Danach können **Leimringe** angebracht werden, damit sich die **Frostspanner-Raupen** darin verfangen. Ein **Kalkanstrich** schützt vor Frostrissen.

Fallaub ständig entfernen. Darin überdauern **Schorfsporen**. Fallobst auflesen, Monilia wird in faulem Obst gefördert. **Wühlmäuse** werden angelockt.



Es grüßt Sie
Ihr Fachberater
Walter Lachenmayer (407)